

PRESSEMITTEILUNG

Schwesig: Sie befinden sich in einem Land des Handwerks

MP

Auf der Jahrestagung des Zentralverbands der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke hat Ministerpräsidentin Manuela Schwesig die Bedeutung des Handwerks für Mecklenburg-Vorpommern hervorgehoben. „In Mecklenburg-Vorpommern hat das Handwerk eine größere wirtschaftliche Bedeutung als in anderen deutschen Ländern. Es gibt über 19.000 Handwerksbetriebe mit fast 93.000 Mitarbeitenden. Zum Landesinnungsverband der Elektro- und Informationstechnischen Handwerke in Mecklenburg-Vorpommern gehören rund 450 Betriebe mit einem Umsatzvolumen von etwa 300 Millionen Euro. Gerade in unserem Flächenland trägt das Handwerk Wachstum, Beschäftigung, Infrastruktur und Versorgung im ländlichen Raum. Mit 75,5 Handwerksbetrieben auf 10.000 Einwohner ist die sogenannte Handwerksdichte in Mecklenburg-Vorpommern höher als im deutschen Durchschnitt. Sie befinden sich in einem Land des Handwerks.“, sagte Schwesig zu den Delegierten aus ganz Deutschland.

Schwerin, 28.05.2026

Nummer: 122/2026

Das Elektro- und Informationstechnische Gewerbe spüre die aktuell schwierige wirtschaftliche Lage in Deutschland. Es werde aber für die Zukunft gebraucht, zum Beispiel für die Energiewende. „Das Elektrohandwerk ist bei der Energiewende ein unverzichtbarer Partner. Ob in der Photovoltaik, bei Wärmepumpen, in der E-Mobilität oder im Smart Home-jeden Tag werden Solarmodule installiert, Windräder aufgestellt, Gebäude gedämmt und Heizungen ausgetauscht. Ladesäulen werden aufgestellt, Elektroautos repariert“, betonte Schwesig. „Erneuerbare Energien sind für unser Land ein Standortfaktor. Wir wollen die Chancen der Energiewende nutzen.“

Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 2–4
19053 Schwerin
Telefon: +49 385 588-1040
Telefax: +49 385 588-1048
E-Mail: Pressestelle@stk.mv-regierung.de
Internet: www.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Andreas Timm